

1000 – schöne Aussichten!

DORFBLATT

46. Jahrgang Februar 2026

METZERLEN-MARIASTEIN



Nr. 1

Wichtige Telefonnummern



Gemeindeverwaltung

Rotbergstrasse 1, 4116 Metzerlen
061 735 10 50
info@metzerlen.ch
www.metzerlen.ch
www.metzerlen-mariastein.ch

Telefonzeiten:

Montag bis Freitag 09.30 – 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr

Schalteröffnungen:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
Termine sind nach telefonischer Vereinbarung an allen Tagen möglich.

Werkhof der Gemeinde

061 731 15 38	Hauptnummer
061 735 10 69	Pikettdienst Wasser
079 379 69 35	Andreas Mösclin
079 612 40 97	Dominic Wetzel

Notrufnummern

112	Notrufnummer
117	Polizei
061 704 71 40	Polizeiposten Mariastein
118	Feuerwehr
144	Sanität
1414	Rega
061 261 15 15	Ärztlicher Notfalldienst
061 263 75 75	Notfall-Apotheke
061 265 25 25	Unispital Basel
061 436 36 36	Bruderholzspital
061 704 44 44	Spital Dornach
061 415 41 41	Primeo Energie Hotline
0900 99 33 99	Tierärztlicher Notfalldienst
079 282 31 32	Wildhüter (Christian Erb)

Forstbetrieb Am Blauen

061 731 11 16	Werkhof, Ettingen
079 426 11 23	Chr. Sütterlin, Revierförster Tim Oberkirch, Revierförster

Soziales, Sozial-Region Dorneck

061 706 25 50	Sozialregion Dorneck Hauptstr. 33, 4143 Dornach
---------------	--

Altersfragen, Dritte Generation

061 706 25 50	AHV-Zweigstelle, Dorneck Hauptstr. 1, 4143 Dornach
061 781 12 75	Pro Senectute Sol. Leimental Beratungen in Bättwil nach Vor Anmeldung
061 721 00 18	Kontaktstelle für Altersfragen im Leimental www.altersfragen-leimental.ch
061 731 17 49	Spitex-Verein sol. Leimental

Kirchen

061 731 15 12	Röm. Kath. Kirche Metzerlen-Mariastein Di + Do 09.00 – 14.00
061 731 38 86	Ev. Ref. Kirche, Flüh
061 735 11 11	Kloster Mariastein

Schule Metzerlen-Mariastein

061 731 33 52	Kindergarten Sunnestrahl, Blauenweg 2, Metzerlen
061 731 24 00	Kindergarten Kunterbunt, Allmendstrasse 26, Metzerlen
061 731 21 50	Primarschule, Hauptstrasse 4, Metzerlen
061 731 21 84	Allmendhalle, Metzerlen
061 735 95 51	Oberstufenzentrum Bättwil

Kindertagesstätte

061 521 51 61	Kita Rössliriti, Burgstrasse 1, Metzerlen
---------------	--

Privatschule

078 303 14 49	Lernort Boab, Burgstrasse 1, Metzerlen
---------------	---

Lebensmittel

061 735 11 90	Klosterladen Mariastein Montag geschlossen
---------------	---

Früsch vom Buurehof

061 731 27 76	Hofladen Brunnenhof Mo - Mi geschlossen
061 731 23 36	Kulinarische Werkstatt
061 733 89 55	Klosterhof, Mariastein

Post

Seit 30.09.2024	via Hausservice
-----------------	-----------------

Tankstelle

061 733 13 13	Schumacher Auto AG
---------------	--------------------

Geschenke / Accessoires

076 778 18 28	Natur Oase, Metzerlen
---------------	-----------------------

Gesundheit und Wohlbefinden

032 941 61 63	Ayurveda Pension Le Cocon, Mariastein
---------------	--

Restaurants/Cafés/Hotels/BnB

061 731 14 95	Rest. Kreuz, Metzerlen
061 543 37 19	Rest. Lämmli, Metzerlen
061 731 30 33	s'Jura, Mariastein
061 731 10 28	Rest. Lindenhof, Mariastein
061 731 10 22	Rest. Post, Mariastein (zur Zeit geschlossen)
061 735 12 12	Klosterhotel Kreuz / Rest. Klosterschenke, Mariastein
061 731 10 49	Burg Rotberg, Jugendherberge
061 711 86 39	BnB V.+ F. Kamber, Metzerlen

Impressum und Annahmeschluss



Das Dorfblatt erscheint:

6 x jährlich (jeweils Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember)

Herausgeber:

Gemeinde Metzerlen-Mariastein, info@metzerlen.ch

Redaktion:

Franziska Burgy, Marianne Frei, Pierre Jeker, Claudia Styner

Gemeindenachrichten:

Marianne Frei / Claudia Styner

Sekretariat/Layout/Gestaltung:

Gemeindeverwaltung Metzerlen, Claudia Styner

Druck / Auflage:

Werner Druck & Medien AG, Basel / 600 Exemplare

Annahme Beiträge:

Ihre Beiträge erwarten wir bis jeweils einen Monat vor Erscheinen des Blattes.

Adresse:

dorfblatt@metzerlen.ch oder Gemeindeverwaltung Metzerlen-Mariastein



**Ein reich gefülltes Jahr ist zu Ende – ein neues
nimmt wieder volle Fahrt auf.
Auf geht's!**

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner von Metzerlen-
Mariastein

Ich hoffe sehr, dass Sie gesund ins neue Jahr 2026 gestartet sind. Leider wurde der Jahresbeginn von der unfassbaren Tragödie im Wallis überschattet, die mich – wie sicherlich auch Sie – tief bewegt und zum Nachdenken gebracht hat. Katastrophen können jederzeit und völlig unerwartet eintreten. Oft sind wir uns dieser Fragilität des Alltags nicht bewusst. Ob Grossbrand, schwerer Unfall oder ein anderes gravierendes Ereignis – solche Vorkommnisse können unser Leben von einem Moment auf den anderen aus den Fugen geraten lassen. Ich hoffe sehr, dass wir von solchen Vorkommnissen verschont bleiben.

Wieder einmal wird uns bewusst, welch unschätzbaren Dienst die Feuerwehr, das Gesundheitswesen – Ärzte, Pflegepersonal und Sanität, das Militär, die Polizei, die Samariter sowie der Zivilschutz der Allgemeinheit leisten. Diese Einsatzkräfte leisten einen unverzichtbaren Beitrag und sind oftmals im Hintergrund tätig, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Rund um die Uhr stehen sie in zahlreichen, teils herausfordernden Situationen bereit, um uns zu schützen, zu retten und zu unterstützen. Ihr Engagement und ihre Professionalität sind für das reibungslose Funktionieren unserer Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Es ist wichtig, dass wir uns immer wieder vor Augen führen, wie entscheidend ihre Arbeit für unser tägliches Leben ist. Dazu möchte ich all den Organisationen meinen aufrichtigen Dank und vor allem tiefste Anerkennung aussprechen, die im Dienste der Allgemeinheit stehen.

Nun möchte ich noch kurz innehalten und Ihnen einen Rückblick auf die im Jahr 2025 im Gemeinderat geleistete Arbeit geben:

- **Schulraumerweiterung Metzerlen:**
 - Workshop – 21.01.2025
 - Informationsveranstaltung - 31.03.2025
- **Legislaturwechsel – 2025 – 2029 – Wahlen:**
 - Stille Wahl des Gemeinderats: bisherige zwei Kandidatinnen und vier Kandidaten – 28.02.2025
 - Kommunale Beamtenwahlen – Gemeindepräsidium – 18.05.2025
 - Wahl des siebten Gemeinderatsmitglieds durch den Gemeinderat – 20.05.2025
 - Wahl der Kommissionsmitglieder, Delegierten und Funktionäre durch den Gemeinderat – 02.09.2025
 - Wahl des Gemeindevizepräsidiums durch den Gemeinderat – 16.09.2025
- **Gemeindeversammlungen:**
 - Ausserordentliche Gemeindeversammlung «Schulraumerweiterung» – 26.05.2025
 - Rechnungs-Gemeindeversammlung – 22.09.2025
 - Budget-Gemeindeversammlung – 15.12.2025

Der Gemeinderat behandelte und genehmigte an insgesamt 18 Gemeinderats-Sitzungen 156 Traktanden.

Die vergangene Gemeindeversammlung vom Dezember war für uns alle sicherlich der krönende Abschluss eines intensiven Gemeindejahres 2025. Wir konnten deutlich spüren, dass die Einwohnenden von Metzerlen-Mariastein hinter unseren Aufgaben stehen, die wir bereits gemeistert haben und denen, die noch vor uns liegen. Ich möchte Ihnen allen für Ihre Wertschätzung und das grosse Vertrauen ein grosses Dankeschön aussprechen.

An dieser Stelle möchte ich mich ebenso ganz herzlich beim gesamten Gemeinderat sowie bei allen Mitarbeitenden der Gemeinde für ihren unermüdlichen Einsatz und das engagierte Arbeiten im Jahr 2025 bedanken. Ihr Engagement und ihre Hingabe haben massgeblich dazu beigetragen, dass wir gemeinsam viele Herausforderungen erfolgreich meistern konnten.

Das Jahr 2025 war in Metzerlen-Mariastein erneut geprägt von einer Vielzahl an lebendigen Aktivitäten und einer beeindruckenden Vielfalt an Veranstaltungen. Besonders bemerkenswert ist das unermüdliche Engagement zahlreicher Institutionen, Gruppen und Vereine, allen voran der Verein **Dorfläbe**, die dazu beitragen, das Dorfleben in jeder Hinsicht zu bereichern.

Besondere musikalische Akzente setzten der **Musikverein** mit seinen anspruchsvollen und hochstehenden Konzerten wie auch der **Kirchenchor** mit einigen beeindruckenden Auftritten. Zum Jahresende wurden diese durch festliche Akzente noch verstärkt, was den musikalischen Teil des Jahres zu einem unvergesslichen Erlebnis machte.

Unter anderem fanden auch viele gesellschaftliche Anlässe statt, die inzwischen unverzichtbare Bestandteile des Jahreskalenders geworden sind. Dazu gehören die **sportlichen Aktivitäten für Jung und Alt**, die **unzähligen Events auf der Jugendherberge Rotberg** - in traumhafter Lage, der **Märt** auf dem Lämmliplatz, die **Metzerler-Fasnacht**, die **Mittagstische**, das **traditionelle Seifenkistenrennen** (welches im 2025 leider ausfiel), die **breitgefächerten Anlässe der Schule** – dank unserer äusserst aktiven Lehrerschaft, die **Spaghetti-Essen**, das **Stallkino**, die **Tavolatas** und regelmässigen **Wanderungen** und zum Abschluss des Jahres die **beliebten Adventsfenster** – mit einer bereichernden Vielfalt.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist **das Benediktinerkloster Mariastein** sowie die **Röm.-kath. Pfarrei St. Remigius**. Durch regelmässige Gottesdienste und ein vielfältiges kulturelles Angebot, insbesondere die hochkarätigen Konzerte in der Klosterkirche, leisten sie einen wesentlichen Beitrag zum spirituellen und kulturellen Leben in unserer Region. Darüber hinaus ist der **traditionsreiche Weihnachtsmarkt** in Mariastein ein wichtiger Bestandteil des lokalen Brauchtums, der in Zukunft durch die Neugestaltung des Klosterplatzes eine besondere Atmosphäre schaffen und noch mehr an Bedeutung gewinnen wird.

Dank des grossen Engagements zählt Metzerlen-Mariastein immer wieder zu einem Ort der Gemeinschaft, des Miteinanders und der gegenseitigen Unterstützung. Dafür möchte ich allen von Herzen für ihre Zeit, ihre Energie und ihre Leidenschaft danken. Ich blicke mit Freude auf das neue Jahr 2026, das uns weitere Möglichkeiten des gemeinsamen Wirkens und des Zusammenhalts bieten wird.

Die Fasnachtszeit steht ebenfalls schon vor der Tür, denn in gut zwei Wochen beginnt wieder die traditionelle **Metzerler-Fasnacht**. Wie immer dürfen wir uns auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm freuen. Ein riesengrosses Dankeschön geht an das gesamte Fasnachts-Komitee für die intensiven Vorbereitungen und ihr unermüdliches Engagement.

Im neuen Jahr wünsche ich Ihnen allen weiterhin viel Erfolg, Gesundheit, Wohlergehen, Zufriedenheit, verbunden mit vielen Glücksmomenten des Daseins und vorallem ein

erfolgreiches Wirken, auch wenn uns sicherlich wieder zahlreiche Herausforderungen erwarten werden. Auf kommunaler Ebene stehen bereits zahlreiche wichtige Termine und Sitzungen an, die wir bestimmt mit viel Engagement und Weitblick meistern werden.

Und nicht zuletzt hoffe ich, dass Sie eine bunte und fröhliche Fasnachtszeit geniessen dürfen, die Ihnen bestimmt viele amüsante Begegnungen und unvergessliche Erlebnisse bescheren wird.

Es grüsst Sie ganz herzlich

Marianne Frei
Gemeindepräsidentin



Foto: Christian Schürch

Beschlussprotokoll Rechnungs-Gemeindeversammlung



Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung Montag, 15. Dezember 2025, 19:30 – 22.00 Uhr, Allmendhalle Metzerlen

Anwesend	109 Stimmberechtigte, ab 19.50 Uhr 110 Stimmberechtigte, bei Traktandum 9 109 Stimmberechtigte, nachher wieder 110 Stimmberechtigte
Vorsitz	Marianne Frei, Gemeindepräsidentin
Protokoll	Claudia Styner, Gemeindeschreiberin

- 1. Begrüssung;** Die Begrüssung der Anwesenden erfolgte durch die Gemeindepräsidentin.
- 2. Wahl der Stimmzählenden;** Thomas Meier, Thomas Schaffter, Dieter Koeniger und Alfons Meier wurden mit grossem Mehr gewählt.
- 3. Genehmigung der Traktandenliste;** Die Traktandenliste wurde ohne Einwände gutgeheissen.
- 4. Protokoll der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2025;** Der Gemeinderat hat das Protokoll vorgängig bereits genehmigt. Vor der Gemeindeversammlung erfolgte eine Meldung, dass an vier Stellen der Name von Anja Boog statt Tanja Ferro erwähnt wurde. Dies wird nochmals kontrolliert und korrigiert. Das Protokoll wurde ohne weitere Einwände zur Kenntnis genommen und wird in der korrigierten Form archiviert.

5. **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. September 2025;** Der Gemeinderat hat das Protokoll vorgängig bereits genehmigt. Das Protokoll wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen und wird in der vorliegenden Form archiviert.
6. **Investitionskosten Zweckverband Schulen Leimental (ZSL), Kenntnisnahme eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 30'000;** wurde ohne Wortmeldungen mit 109 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.
7. **Ersatz Steuerung Reservoirs Rotberg und Chöpfli (Anteil an WHL AG), Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 51'000;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.
8. **Investitionsanteil 2026 bis 2031 für den Zweckverband ARA Rodersdorf – Metzleren, Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 305'000;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig angenommen.
9. **Sanierung Feld- und Flurwege 2026, Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 73'300;** wurde nach Beantwortung einiger Fragen mit 94 Ja- und 9 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.
10. **Finanzplan 2026 bis 2030, Kenntnisnahme;** wurde nach Beantwortung einer Frage mit 100 Ja-Stimmen und 10 Enthaltungen mehrheitlich zur Kenntnis genommen.
11. **Budget 2026, Genehmigung**
 - 11.1. **Genehmigung der Erfolgsrechnung;** wurde mit 99 Ja-Stimmen und 11 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.
 - 11.2. **Genehmigung der Investitionsrechnung;** wurde mit 96 Ja-Stimmen und 14 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.
 - 11.3. **Genehmigung der Spezialfinanzierungen;** wurde mit 109 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich genehmigt.
 - 11.4. **Festlegung / Genehmigung der Gebühren;** wurde mit 110 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.
 - 11.5. **Kenntnisnahme der Teuerungszulage analog Kanton Solothurn;** wurde mit 108 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.
 - 11.6. **Festlegung / Genehmigung der Steuerfüsse;** Der Steuersatz von 129% für natürliche Personen wurde mit 92 Ja- und 7 Nein-Stimmen bei 11 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt. Der Steuersatz von 110% für juristische Personen wurde mit 105 Ja- und 1 Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.
 - 11.7. **Festlegung / Genehmigung der Feuerwehersatzabgabe;** wurde mit 108 Ja- und 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung mehrheitlich genehmigt.
 - 11.8. **Genehmigung Finanzierung;** wurde mit 110 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt. Die Schlussabstimmung über das Gesamtbudget 2026 wurde mit 100 Ja- und 1 Nein-Stimme bei 9 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.
12. **Verschiedenes;**
 - ❖ *Erste Veranstaltung im neuen Jahr:* Die Vorsitzende weist auf den ersten Anlass im neuen Jahr hin, den Neujahrsapéro des Vereins Dorfläbe auf dem Lämmliplatz, am 01.01.2026.

Die Vorsitzende richtet ihren Dank an den Gemeinderat und die Mitarbeitenden für die Vorbereitung der heutigen Gemeindeversammlung und wünscht allen Anwesenden wunderbare Weihnachtstage und einen beschwingten Rutsch ins Jahr 2026.

Der Vizepräsident Jens Schindelholz erklärt, dass die Vorsitzende nun Allen ihren Dank ausgesprochen hat und es nun an der Zeit ist, auch ihr zu danken. Sie hat den Gemeinderat durch ein nicht einfaches Jahr geführt, welches nun seinen Abschluss gefunden hat.



Beschlüsse der Sitzung vom 10. November 2025

- ✓ **Budget 2026:** Der Gemeinderat verabschiedet das Budget 2026 mit den zuvor besprochenen Anpassungen und einem Steuerfuss von 129% mehrheitlich zu Handen der Gemeindeversammlung.
- ✓ **Poststelle Bättwil:** Der Gemeinderat wurde von der Post darüber informiert, dass mit den Behörden der Gemeinde Bättwil Kontakt aufgenommen wurde, um die zukünftige Postversorgung in 4112 Bättwil zu erörtern. Aufgrund des veränderten Kundenverhaltens hat die Nutzung der Postfiliale Bättwil stark abgenommen. Im Rahmen der Gespräche beabsichtigt die Post in Bättwil, auf Grund fehlender geeigneter Partner, den Hausservice als langfristig optimale Lösung zu realisieren. Die in Bättwil geplante Veränderung hat keine Auswirkungen auf das Postangebot in Metzerlen und Mariastein. Der Hausservice bleibt an beiden Orten unverändert bestehen. Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Postversorgung bzw. einer möglichen Schliessung der Poststelle Bättwil einstimmig zur Kenntnis und stimmt der Abholstelle für Spezialsendungen wie z.B. Betreuungsurkunden und Vertragssendungen, «Filiale 4107 Ettingen» einstimmig zu.
- ✓ **Lohneinstufungen 2026:** Der Gemeinderat genehmigt die Lohneinstufungen per 01.01.2026 einstimmig.

Beschlüsse der Sitzung vom 18. November 2025

- ✓ **Festlegung der Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 15.12.2025:** Der Gemeinderat genehmigt die Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2025 einstimmig.
- ✓ **Zentrum Passwang:** Die Delegiertenversammlung zum Budget 2026 findet am 27.11.2025 statt. Die Unterlagen zum Budget liegen vor und sind nachvollziehbar. Der Gemeinderat nimmt die Investitionsrechnung 2026 sowie die Planbetriebsrechnung 2026 einstimmig zur Kenntnis und instruiert den Delegierten Hanspeter Büchler, sämtlichen Anträgen 2026 des Vorstandes des Zentrums Passwang zuzustimmen.
- ✓ **APH Wollmatt:** Die Stiftungsratssitzung zum Budget 2026 findet am 19.11.2025 statt. Die Unterlagen liegen vor, sind jedoch nicht in allen Teilen schlüssig. Hanspeter Büchler, als Vertreter der Gemeinde im Stiftungsrat, nimmt diverse Fragen aus dem Gemeinderat mit an die Stiftungsratssitzung. Der Gemeinderat nimmt das Budget und die Investitionen 2026 des Alters- und Pflegeheims Wollmatt einstimmig zur Kenntnis und beauftragt den Stiftungsrat einstimmig, den Anträgen zuzustimmen.

Beschlüsse der Sitzung vom 02. Dezember 2025

- ✓ **Investitionsbudget 2026:** Leider wurden einige relevante Informationen und Erwartungen zum Investitionsbudget 2026 erst nach der finalen Verabschiedung des Budgets 2026 an die Finanzverwaltung übermittelt. Dadurch ergaben sich Änderungen, die im Budgetentwurf berücksichtigt werden müssen. Der Gemeinderat hat die vorliegende Änderung des Investitionsbudgets 2026 einstimmig beschlossen.
- ✓ **Einführung eBauSO:** Mit eBauSO wird das gesamte Baubewilligungsverfahren digitalisiert, einschliesslich der Kommunikation zwischen Bauherrschaften, Gemeinden und Fachstellen, die ebenfalls über das eBau-Portal abgewickelt wird. Die öffentliche Planeinsicht ist ebenfalls über das eBau-Portal möglich. Nach der Zustimmung des Kantonsrats zum Projekt und der erfolgreichen Pilotphase mit einigen Gemeinden steht nun die flächendeckende Einführung von «eBauSO» an. Damit wird das Baugesuchsverfahren in das eGovernment-Portal my.so.ch integriert. Der Gemeinderat beschliesst den

Anschluss an die elektronische Plattform «eBauSO» für die digitale Eingabe von Baugesuchen sowie deren Verwaltung einstimmig.

- ✓ **Sitzungstermine 2026:** Die Sitzungstermine werden für das Jahr 2026 in der Regel im Zweiwochenrhythmus festgelegt. Dabei wird auf die Schulferien und nach Möglichkeit auf die bereits bekannten Termine der Zweckverbände Rücksicht genommen. Die Verwaltung hat einen entsprechenden Sitzungsplan erstellt. Der Gemeinderat nimmt die Sitzungstermine 2026 mit den entsprechenden Ergänzungen/Änderungen zur Kenntnis und bestätigt diese einstimmig.
- ✓ **Leistungsvereinbarung Unterhalt Kloster- und Pilgerparkplatz:** Zwischen dem Benediktinerkloster Mariastein (Auftraggeber) und der Gemeinde Metzerlen-Mariastein (Auftragnehmer) wurde am 24.02.2023 ein Konzessionsvertrag abgeschlossen, welcher dem Kloster die Nutzung des Klosterplatzes für Wallfahrt und Besucherbedürfnisse einräumt. Die nun vorliegende Leistungsvereinbarung regelt den betrieblichen Unterhalt des Kloster- und Pilgerparkplatzes durch die Gemeinde Metzerlen-Mariastein. Die vorliegende Leistungsvereinbarung über den betrieblichen Unterhalt des Kloster- und Pilgerparkplatzes in Mariastein wird mit einer Ergänzung einstimmig genehmigt.
- ✓ **Generalversammlung KELSAG:** Die ausserordentliche Generalversammlung Budget 2026 der KELSAG findet am 03. Dezember 2025 in Liesberg statt. Seit dem Jahr 2019 beträgt der Aktionärspreis für den Abtransport der Grüngutmulden in den Gemeinden und die Verwertung des Grüngutes unverändert CHF 120.- pro Tonne. Dieser Preis deckt den Bruttoaufwand von rund CHF 179.- pro Tonne nicht und daraus resultiert ein jährlicher Aufwandüberschuss beim Prozess Kompostierung von rund CHF 300'000.-. Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Grüngutpreis für die Aktionäre von bisher CHF 120.- pro Tonne anzupassen – einerseits aufgrund der Teuerung der letzten sieben Jahre (rund 6,5%) und andererseits wegen des jährlichen Aufwandüberschusses - und zwar wie folgt gestaffelt: 2026: Neu CHF 130.- pro Tonne (bisher CHF 120.-, seit 2019) und ab 2027: Neu CHF 140.- pro Tonne. Der Gemeinderat nimmt das Budget 2026 sowie das Investitionsbudget 2026 einstimmig zur Kenntnis. Er instruiert den Delegierten Adriano Sanson, das Budget 2026, das Investitionsbudget 2026 sowie die weiteren Anträge (insbesondere die Anpassung des Grüngutpreises) des Verwaltungsrates zu genehmigen.
- ✓ **Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2025:** Es wird darüber informiert, dass nachträglich unter Traktandum 3 «Genehmigung der Traktandenliste» eingefügt wurde. Die übrigen Traktanden verschieben sich somit um eine Nummer. Die Traktandenliste wurde bisher wohl behandelt, aber nicht als eigenständiges Traktandum in der Einladung aufgeführt. Dies muss aber aus rechtlichen Gründen sein. Der Gemeinderat genehmigt die Berichte für die Einladung der Gemeindeversammlung vom 15.12.2025 mit der Ergänzung der Traktandenliste einstimmig.
- ✓ **Vorprojekt Schulhaus:** Die Gemeindeversammlung hat im Mai 2025 einen Ausführungskredit von CHF 2.7 Mio. für eine Schulraumerweiterung in Holzsystembauweise bewilligt. Für die Umsetzung, einschliesslich Submission und fachlicher Ausführungsbegleitung, wird eine externe fachliche Unterstützung gesucht. Im Rahmen der Vorprojektsphase sind noch diverse Punkte zu klären, wie die Wahl zwischen Element- oder Modulbau, der genaue Standort und das Raumprogramm. Die Architekturleistung für die Erstellung des Vorprojekts wird einstimmig an die Jermann Architekten und Raumplaner AG zum Pauschalpreis von CHF 30'000.00 (inkl. MWST plus CHF 1'200.00 Nebenkosten) vergeben.



Zweckverband ARA Rodersdorf / Metzerlen

Im Auftrag der Gemeinden Rodersdorf und Metzerlen-Mariastein betreibt der Zweckverband ARA eine eigene Kläranlage.

Für den Zweckverband ARA Rodersdorf / Metzerlen suchen wir einen / eine

Klärwärter / in

Generelle Aufgaben:

Laufende Bedienung und Kontrolle der Anlagen, ab Prozessrechner und vor Ort, insbesondere zwei Abwasserpumpwerke und die ARA Rodersdorf.

Aufwand: rund 0,5 - 2 Stunden pro Tag, abhängig von den anfallenden Arbeiten. Die Einsatzzeiten können im Normalfall selbständig festgelegt werden.

Hauptaufgaben:

- Selbständige Abwicklung von Facharbeiten in den Anlagen des Zweckverbandes
- Bedienung, Unterhalt und Wartung der Einrichtungen,
- Durchführung von analytischen Arbeiten im Labor
- Reinigungsarbeiten auf den ganzen Anlagen
- Nachbestellung von Betriebsmitteln
- Organisation der Rechengut-, Sandfang- und Klärschlamm Entsorgung.

Ihr Profil:

- Handwerkliche / technische oder landwirtschaftliche Berufsausbildung
- Bereitschaft zum Besuch der VSA-Kurse G1, G2, E
- Zuverlässig, engagiert, verantwortungsbewusst und teamfähig
- Bereitschaft für vereinzelte Einsätze nachts und an Wochenenden bei Störfällen
- Führerausweis Kat. B
- Robuste körperliche Konstitution für Arbeiten, die im Freien bei jeder Witterung durchgeführt werden müssen.

Für Auskünfte stehen Ihnen Heini Gröli, Klärwärter, unter 061 731 20 95 und Remo Stehle, Klärwärter, unter 079 470 08 79 sowie Heinz Frömelt, Präsident Zweckverband ARA, unter 079 646 78 15 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen an heinz.froemelt@vtxmail.ch oder an Zweckverband ARA, Rodersdorf / Metzerlen, Mariasteinstrasse 12, 4118 Rodersdorf.



Vortrag Asiatische Hornisse

Die Asiatische Hornisse ist in unserer Region angekommen. Sie ist gekommen, um zu bleiben. Im Jahr 2025 haben sich die Nester im Vergleich zum Jahr 2024 im Kanton Solothurn vervielfacht.



Die Kommission Natur und Umwelt Metzerlen-Mariastein möchte in einem öffentlichen Vortrag informieren, was dies für unser Ökosystem bedeutet und was wir zur Bekämpfung / gegen die Ausbreitung dieses invasiven Insekts beitragen können.

- Die Asiatische Hornisse und deren Lebenszyklus kennen und verstehen
- Auswirkungen auf die Biodiversität
- Zukünftige Massnahmen und Bekämpfung in Metzerlen-Mariastein

Der Vortrag ist öffentlich und kostenlos. Es ist keine Anmeldung notwendig.

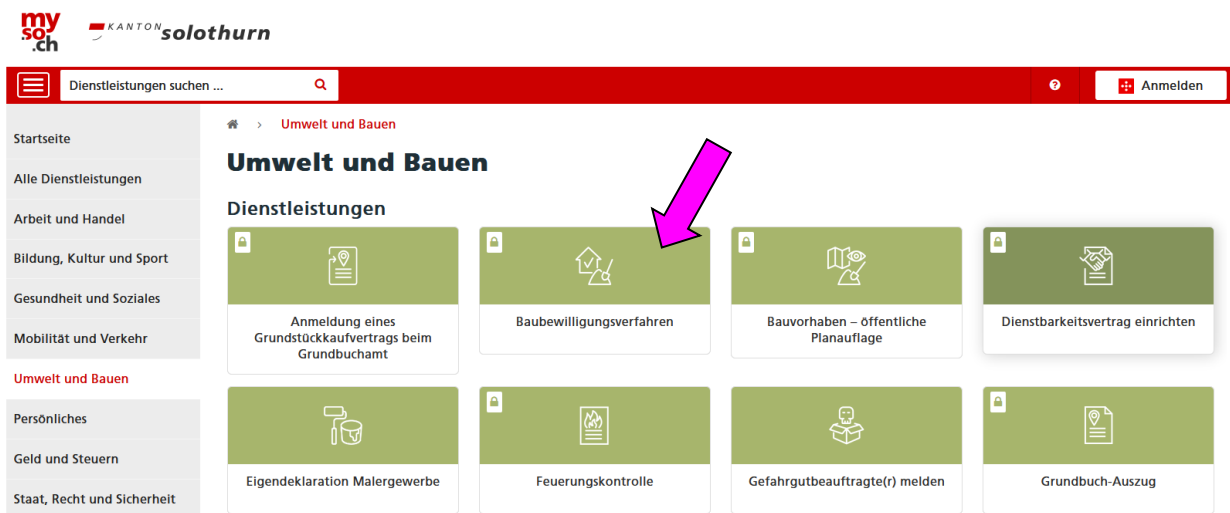
Datum: **Mittwoch, 11. Februar 2026**
Zeit: 19.00 bis 20.30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung, Rotbergstrasse 1, Metzerlen,
 Sitzungszimmer im Dachgeschoss





Elektronisches Baubewilligungsverfahren (eBauSO)

Das Projekt eBauSO verfolgt das Ziel, die Baugesuchsverfahren in das Dienstleistungsangebot des kantonalen eGovernment-Portals **my.so.ch** einzubinden und den gesamten Ablauf mit den Gesuchstellenden und den Behörden nur noch digital und papierlos zu gestalten.



Nachdem der Kanton die eineinhalbjährige Pilotphase abgeschlossen hat, werden nun die restlichen Solothurner Gemeinden das elektronische Baubewilligungsverfahren (eBauSO) im Jahr 2026 einführen. Die Gemeinde Metzerlen-Mariastein hat diesen Schritt am 5. Januar 2026 vollzogen und der Betrieb läuft bereits.

Mit eBauSO wird das gesamte Baubewilligungsverfahren digitalisiert. Nicht nur die Eingabe, sondern auch die gesamte Kommunikation zwischen den Gesuchstellenden und der Gemeinde erfolgt digital bis zur Schlussabnahme über das eBau-Portal. Die Erfassung und Einreichung der Gesuche erfolgen über «mitdenkende», für alle Gemeinden einheitliche, Formulare, in denen die gesuchstellenden Personen online durch die Formulare «geführt» und auf fehlende Eingaben hingewiesen werden. Auch die öffentliche Planeinsicht ist bequem über das eBau-Portal möglich. In allen Gemeinden und den eingebundenen Fachstellen sind die internen Verarbeitungsprozesse papierlos und digital organisiert. Auch damit wird eine Beschleunigung der Verfahren bis zum Bauentscheid erreicht.

Das einfach aufgebaute und intuitiv bedienbare eBau-Portal ist ein digitaler Service unserer Gemeinde, der in den kantonalen Online-Schalter my.so.ch integriert und über die gängigen Browser zugänglich ist. Für Fragen steht eine Online-Hilfe mit Kurzanleitungen für jede Funktion zur Verfügung. Ausserdem kann das eBau-Kompetenzzentrum für technische Fragen kontaktiert werden. Fachliche Fragen beantworten wir gerne weiterhin per E-Mail oder auch telefonisch.

Das Einspracheverfahren mit den Einsprechenden und das Beschwerdeverfahren mit den Beschwerdeführenden erfolgt weiterhin über den Papierweg.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an unseren Bauverwalter Markus Probst, markus.probst@metzerlen.ch, 061 735 10 52.

Aufhebung Erdgrabreihe Friedhof Metzerlen

Gemäss Friedhofreglement der Gemeinde Metzerlen-Mariastein, § 16 und § 21 wird eine Erdgrabreihe nach Ablauf der Grabesruhe im April 2026 aufgehoben. Betroffen sind die Erdgräber Nr. 63 bis 76 mit Todesdaten der Erstbelegung von 2001 bis 2005.

Die Angehörigen haben Gelegenheit, bis **31. März 2026**, Grabschmuck und Grabsteine zu entfernen. Nach diesem Datum werden Grabschmuck und Grabsteine durch die Gemeinde Metzerlen-Mariastein ohne weitere Ankündigung gebührenpflichtig entsorgt.



Sirenentest



Am **Mittwoch, 04. Februar 2026 um 13.30 Uhr**
findet der jährliche, gesamtschweizerische Sirenentest statt.

Es handelt sich um einen Probealarm zur Prüfung der Funktionstüchtigkeit der Anlagen.
Die Bevölkerung muss keine Verhaltens- oder Schutzmassnahmen ergreifen.

Bücherkabine «Littér Amour»



Die Bücherkabine hat unweit des Klosterplatzes, an der Flühstrasse in Mariastein, ihren neuen Standort gefunden und ist wieder in Betrieb.



Winterdienst



Parkieren Sie bei Schneefall und Glätteis nicht auf den Gemeinde- und Kantonsstrassen.

Für Schäden, welche durch die Räumung verursacht werden, lehnen wir jede Haftung ab!

Strassen, Wege und Plätze werden gemäss nachfolgender Priorität geräumt (für die Kantonsstrassen ist das Kreisbauamt zuständig):

1. Steile Quartierstrassen

Die steilen Strassenstücke zuerst (Döllenberg)

2. Hübel/Brünliacker sowie Bushalteschleife Allmendhalle Metzerlen

3. Restliche Strassen Metzerlen

4. Strassen und Plätze Mariastein

ÖV-Strassen, Bushaltestelle, Trottoir, Klosterplatz und Paradies. Das westseitige Trottoir entlang der Flühstrasse bleibt während den Schneetagen gesperrt!

5. Pilgerparkplatz Flühstrasse

Bei hohem Schneeaufkommen wird der grosse Parkplatz mind. zur Hälfte freigelegt (Schwarzräumung). Die andere Hälfte wird abgesperrt!

6. Verbindungen Flurwege (geteerte)

Rotbergstrasse, Chilweg

7. Rund um die Gemeindebauten

Forstwerkhof, Dorfzentrum, Kirche





ALTMETALL

Mittwoch, 25. Februar 2026

Ab 10.00 Uhr, ganzer Tag

- Nur in Metzerlen: Parkplatz Allmendhalle
- Keine Konservendosen
- Maschinen/-teile aus Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie müssen auf eigene Kosten entsorgt werden.
- Keine Haushaltgeräte

ALTPAPIER- / KARTONSAMMLUNG

Samstag, 21. März 2026, ab 08.00 Uhr

von Haus zu Haus durch den TV Metzerlen-Mariastein

Kartonschachteln auseinandernehmen. Alles in Bündeln zusammenbinden. Auch Papiersäcke verschnüren.

In den Kehrichtsack gehören:

Bisquitverpackungen, Blumenpapier, Etiketten, Fototaschen, beschichtete Geschenkpapiere, Kuverts, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Papierservietten, -taschentücher, -tischtücher und -windeln, Suppenbeutel, Futtermittel- und Zementsäcke.



Ferien Schuljahr 2025/2026

Ferien	Erster Ferientag	Erster Schultag
Fasnachtsferien	Samstag, 14. Februar 2026	Montag, 02. März 2026
Frühlingsferien	Samstag, 28. März 2026	Montag, 13. April 2026

Feiertage

Feiertag	Wochentag	Datum	Schulfreier Tag
Karfreitag	Freitag	03.04.2026	entfällt, Schulferien
Ostern	Sonntag	05.04.2026	entfällt, Schulferien
Ostermontag	Montag	06.04.2026	entfällt, Schulferien

Einwohnerstatistik



Jahr	Einwohner	Bürger	Ausländer	Einwohner Total	davon im Ortsteil	
					Metzerlen	Mariastein
2024	631	217	147	995	765	230
2025	631	208	139	978	750	228
Veränderung	+ 0	- 9	- 8	- 17	- 15	- 2

Diverse Zahlen	2024	2025	Religionszugehörigkeit	2024	2025
Geburten	9	2	Römisch-katholisch	343	323
			Evangelisch-reformiert	80	74
Todesfälle	9	11	Christ-katholisch	2	2
			Unbekannt	570	579
			Total	995	978

Gratulationen und Zivilstandsmeldungen



Wir führen hier nur Zivilstandsmeldungen auf, welche wir publizieren dürfen.

Heirat

Geheiratet haben am:
22.11.2025 Halil und Selina Coruk-Meier, Kienstelweg 21,
4116 Metzerlen



Wir gratulieren dem neu vermählten Ehepaar und wünschen ihm alles Gute auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Geburtstag

70 Jahre

- 10.02.2026 Markus Bläsi, Döllenring 40, 4116 Metzerlen
- 28.02.2026 Werner Probst, Blauenweg 9, 4116 Metzerlen
- 02.03.2026 Pia Probst, Brünliackerweg 15, 4116 Metzerlen
- 02.03.2026 Ruth Meier, Mariasteinstrasse 11, 4116 Metzerlen
- 13.03.2026 Franz Kamber, Döllenring 48, 4116 Metzerlen

90 Jahre

- 02.03.2026 Agnes Probst, Rämélweg 2, 4116 Metzerlen

92 Jahre

- 07.03.2025 Gilbert Herzig, Challstrasse 22, 4116 Metzerlen

Wir gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren und wünschen ihnen eine glückliche wie auch gesunde Zukunft.



Todesfall

- 19.12.2025 Marin Meier, Aufenthalt im Zentrum Passwang in Breitenbach

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.





In den kommenden Wochen erhalten Sie den Vorbezug für die provisorische Gemeindesteuer 2026. Gerne informieren wir Sie dazu über die wichtigsten Punkte:

Grundlage des Vorbezugs: Die Berechnung des Vorbezugs erfolgt, je nach Veranlagungsstand, auf Basis der letzten definitiven oder provisorischen Gemeindesteuerrechnung oder aufgrund gemeldeter Einkommensveränderungen.

Änderung der finanziellen Verhältnisse: Falls der Vorbezug aufgrund einer Veränderung Ihrer Lebenssituation (z. B. Pensionierung, Einkommensänderung usw.) nicht mehr korrekt ist, können Sie bei der Gemeindeverwaltung eine Anpassung der Vorbezugsrechnung verlangen. Gerne stellen wir Ihnen in diesem Fall auch neutrale QR-Einzahlungsscheine aus.

Zinsregelung: Entspricht der von Ihnen einbezahlte Betrag der später definitiv geschuldeten Steuer und erfolgt die Zahlung fristgerecht, wird kein Verzugszins erhoben. Ist der definitive Steuerbetrag höher, wird auf dem Differenzbetrag ein Verzugszins berechnet.

Wegzug: Falls Sie wissen, dass Sie per 31. Dezember 2026 in eine andere Gemeinde ziehen werden, ist die provisorische Gemeindesteuerrechnung nicht zu bezahlen. Die neue Wohn-gemeinde wird die Steuern für das gesamte Jahr 2026 erheben.

Zahlungstermine:

- 1. Rate: **31. Mai 2026**
- 2. Rate: **30. November 2026**

Steuerfuss 2026:

- Natürliche Personen: **129%**
- Juristische Personen: **110%**

Zinskonditionen:

- Verzugszins bei verspäteter Zahlung: **3.5 %**
- Rückerstattungszins auf zu viel bezahlten Steuern: **0.25 %**
- Vergütungszins auf Vorauszahlungen bis zur 1. Rate: **0.25 %**

Einreichung der Steuererklärung 2025

Die ordentliche Abgabefrist für natürliche Personen endet am **31. März 2026**. Eine **kostenlose Fristverlängerung bis 31. Juli 2026** kann beim Kanton Solothurn beantragt werden (z. B. online). Juristische Personen können ebenfalls eine kostenlose Fristverlängerung bis **31. Oktober 2026** beantragen.

Für weitere Fragen steht Ihnen
Frau Sonja Häner,
Leiterin Gemeinde- und Finanzverwaltung
gerne zur Verfügung.



Anfang April werden die Grundlagen für die Reittiersteuer erhoben. Aufgrund dieser Grundlagen werden wir die Rechnung erstellen und versenden. Wir danken für die bereits erhaltenen Mutationsmeldungen.

Die Reittiersteuer 2026 beträgt Fr. 150.- pro Reittier – wie in den Vorjahren.

Hundesteuern 2026



Alljährlich erhalten wir nach dem Versand der Hundesteuerrechnung Meldungen über verstorbene oder weitergegebene Hunde.

Um einer unnötigen Rechnungsstellung vorzubeugen, sind wir auf die Mithilfe von Ihnen, liebe Hundehalterinnen und Hundehalter, angewiesen. Wir bitten Sie daher, uns allfällige Mutationen (neue/r, weitere/r Hund/e oder wenn Ihr Hund gestorben ist oder Sie Ihren Hund weitergegeben haben) **bis spätestens 31.03.2026** zu melden. Sie erleichtern uns damit umständliche Stornierungen und/oder Nachbuchungen.

Die Hundesteuer 2025 beträgt pro Hund Fr. 105.- für die Steuer gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom Dezember 2025 und wird voraussichtlich Ende April mittels Rechnung erhoben. Grundlage für die Rechnungsstellung sind die auf der Gemeindeverwaltung gemeldeten Hunde und der Abgleich aus AMICUS.

Was Sie tun müssen im Zusammenhang mit AMICUS:

- Falls Sie noch nie einen Hund hatten, melden Sie sich bei uns, damit für Sie eine Registrierung auf AMICUS als Hundehalter/Hundehalterin erledigt werden kann. Danach müssen Sie mit Ihrem Tier zur Registrierung und zum Chippen zum Tierarzt gehen. Bitte nehmen Sie unbedingt Ihre Personen-ID von AMICUS mit. Der Tierarzt implantiert Ihrem Tier einen Mikrochip und meldet bei AMICUS, dass Sie der Hundehalter/die Hundehalterin sind.
- Haben Sie keine Personen-ID, sind jedoch bei der Gemeinde als Hundehalter oder Hundehalterin registriert, dann wenden Sie sich an den Helpdesk von AMICUS.
- Sind Ihre Adressdaten auf der Datenbank fehlerhaft, dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung.
- Weitergabe, Übernahme, Ausfuhr oder Tod Ihres Tieres melden Sie direkt in der Datenbank AMICUS.
- Sind die Hundedaten nicht korrekt oder unvollständig (z.B. bei Chip, Rasse) oder fehlt der Hund in der Datenbank, dann melden Sie sich bei Ihrem Tierarzt oder Ihrer Tierärztin.
- Erreichbarkeit von AMICUS: Tel. 0848 77 71 00, Homepage: www.amicus.ch, E-Mail: info@amicus.ch.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.



Ein Dorfladen für alle!

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, Teil eines Projekts zu werden, das uns sehr am Herzen liegt und von dem wir überzeugt sind, dass es eine echte Bereicherung für unsere Gemeinde sein wird: **die Wiedereröffnung eines Dorfladens**.

Der Dorfladen soll mehr sein als ein Ort der Nahversorgung. Er soll ein Ort der Begegnung, der regionalen Wertschöpfung und des sozialen Austauschs werden. Davon profitieren nicht nur ältere Menschen ohne Auto, Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger oder Handwerker, die im Dorf tätig sind – sondern wir alle. Für den schnellen Einkauf zwischendurch, für ein paar bekannte Gesichter und einen kurzen Schwatz, aber auch für Menschen aus den Nachbardörfern, die auf der Durchfahrt sind.

Ein Dorfladen steigert die Attraktivität unseres Wohnorts, stärkt die regionale Wirtschaft, ist klimafreundlich und eröffnet uns langfristig sogar die Möglichkeit, die **Poststelle zurück ins Dorf** zu holen.

Eine stetig gewachsene Arbeitsgruppe beschäftigt sich bereits seit einiger Zeit intensiv mit diesem Projekt. Inzwischen nimmt es konkrete Formen an:

Als Ladenlokal konnten wir eine sehr zentral gelegene Liegenschaft neben dem ehemaligen Dorfladen von Fritz Fürst finden. Der Eigentümer, Gérard Farkas, unterstützt das Vorhaben ausdrücklich und bietet einen äusserst moderaten Mietzins an. Mit dem aktuellen Mieter, einem Antiquitätenhändler, wurde eine einvernehmliche Lösung gefunden. Zudem haben wir eine Genossenschaft gegründet, Lieferanten evaluiert, zahlreiche Abklärungen getroffen und Budgets erstellt.

Nun geht es darum, dem Projekt Leben einzuhauchen – **mit Ihrer Unterstützung**. Wir laden Sie herzlich ein, Teil des Dorfladens zu werden, indem Sie einen oder mehrere Genossenschaftsanteilscheine zu je **CHF 300.–** erwerben. In den nächsten Tagen erhalten Sie dazu eine separate Beitrittserklärung. Als Genossenschafterin oder Genossenschafter können Sie den Dorfladen mitgestalten und mitbestimmen.

Für die Umsetzung sind wir zudem auf weitere finanzielle Mittel angewiesen, etwa durch Einzelspenden, Sponsoring oder Fördergelder.

Informationsveranstaltungen sowie eine eigene Website sind in Planung. Die bisherige Resonanz aus der Bevölkerung stimmt uns sehr zuversichtlich. Gemeinsam können wir einen **Dorfladen für alle** realisieren.

Wir hoffen, auch Sie als **Geburtshelferin oder Geburtshelfer dieses Gemeinschaftsprojekts** gewinnen zu dürfen.

Arbeitsgruppe Dorfladen



**Der Zweckverband Schulen Leimental beteiligt sich am
Projekt Senioren im Klassenzimmer**

Wir suchen deshalb für den Kindergarten in **Metzerlen-Mariastein Seniorinnen und Senioren**, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und bereit sind, diese im Unterricht zu begleiten. Pädagogische Erfahrungen sind keine nötig.

Sind sie generell interessiert, für die Kindergärten und die Primarschulen an den Standorten Hofstetten-Flüh, Metzerlen-Mariastein, Rodersdorf und Witterswil/Bättwil einen Einsatz zu leisten, freuen wir uns sehr, Sie kennen zu lernen!

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Pro Senectute Kanton Solothurn, Herr Olivier Hojac, olivier.hojac@so.prosenectute.ch,
032 626 59 60

oder an die Primarschule und Kindergärten Metzerlen-Mariastein,
Frau Stephanie Kugler, s.kugler@zsl-so.ch, 079 560 79 61

Minilager 2025

Die 5. und 6. Klasse der Primarschule verreiste Anfang Dezember in ein Minilager. Das Lager war als Ersatz für das Skilager sowie gleichzeitig als Abschiedslager mit Frau Jenzer gedacht.

Am 3. Dezember trafen wir uns auf dem Pausenplatz. In Fahrgemeinschaften fuhren wir nach Himmelried in unser Lagerhaus. Dort angekommen bezogen wir unsere Betten. Lange hatten wir jedoch nicht Zeit, denn es wartete ein straffes Programm auf uns. Es ging nach Basel. Dort nahmen wir am Weihnachtsmarkt an einem Outdoor-Escape namens „Bad Santa“ teil – zum Glück haben wir Weihnachten in Basel gerettet! Nach einer Stärkung mit Chäsbängel und Hot Dog gingen wir zu Ceramigas. Dort durfte sich jede und jeder ein Keramikstück aussuchen und dieses nach Lust und Laune bemalen. Das Abendessen genossen wir anschliessend in der Markthalle.

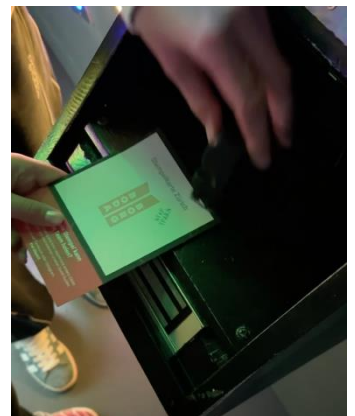


Am Donnerstag wurden wir relativ früh geweckt, denn der heutige Programmpunkt hatte eine etwas längere Anfahrtszeit. Wir fuhren nämlich ins Rulantica nach Rust. Es war ein perfekter Tag im Wasser.

Es machte uns viel Freude, zu rutschen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Dass es zudem kaum Leute hatte und wir nur etwa eine Minute für die Rutschen anstehen mussten, machte den Tag noch besser. Den Abend liessen wir im Restaurant Rössli in Brislach ausklingen, wo wir lecker gegessen haben. Zurück im Lagerhaus spielten wir noch Spiele und plauderten miteinander. Als wir dann ins Bett gingen, war es schnell ruhig, denn wir waren wirklich müde.



Am Freitag, dem letzten Tag unseres Minilagers, konnten wir etwas länger schlafen. Wir assen gemeinsam Frühstück und räumten anschliessend das Lagerhaus auf. Nachdem wir das Haus abgegeben hatten, fuhren wir nach Rümmlang. Dort erwartete uns die Boda Borg. Auch hier hatte es nur sehr wenige andere Besucherinnen und Besucher, weshalb wir beim Questen freie Bahn hatten. Während vier Stunden konnten wir die unterschiedlichen Räume erkunden und Stempel sammeln.



Besonders bewundernswert ist die Leistung, welche die Kinder gemeinsam mit den Eltern sowie verschiedenen Lehrpersonen erbracht haben. Das Lager wurde durch verschiedene Aktionen an Märkten und durch Kuchenverkäufe selbst finanziert.

Text und Fotos:
Romina Jenzer



Wenn Jung auf Alt trifft – Guezlizauber im Altersheim

Die Drittklässler-/innen machten sich am 9. Dezember 2025 auf den Weg zu ihren Brieffreundinnen und Brieffreunden im Altersheim Flühbach. Die Kinder brachten eine grosse Portion Vorfreude mit. Beim Guezlibacken vermischten sich nicht nur Butter, Mehl und Schokolade, sondern auch Geschichten, Lachen und Generationen. Schnell war die Backstube im Altersheim erfüllt von Weihnachtsdüften und lebhaften Gesprächen. Während die Kinder fleissig Teig ausrollten und Förmchen drückten, erzählten die Seniorinnen und Senioren von früheren Festtagen und gaben wertvolle Tipps aus jahrzehntelanger Backerfahrung. Der Guezlimorgen wurde zu einem herzlichen Miteinander, das zeigt, wie bereichernd Begegnungen zwischen Jung und Alt sein können. Am Ende wurden die selbstgemachten Guezli natürlich gemeinsam gekostet und schmeckten doppelt so gut, weil sie mit so viel Freude entstanden sind. Ein Ausflug, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bis zu den Sommerferien sind noch weitere Projekte mit den Drittklässler-/innen und den Altersbewohner-/innen aus dem Flühbach geplant. Auch die Brieffreundschaft soll bis im Sommer weitergeführt werden und Momente schenken, die den Kindern und auch den Senioren und Seniorinnen Freude bereiten.

Text und Fotos: Irina Husistein





Adventsfeier

Kindergarten und Primarschule



Am 11. Dezember fand die Adventsfeier des Kindergartens und der Primarschule statt. Die Feier diente auch zur Einweihung unseres Adventsfensters. Aufgeführt wurde eine moderne Version der Weihnachtsgeschichte, für die jede Klasse eine Szene geschrieben und inszeniert hatte:

Da Joseph aus Naaz im Kanton Graubünden seine Stelle als Zimmermann verloren hat, muss er mit seiner schwangeren Frau Maria umziehen. Eine beschwerliche Reise, auf der sie viel Ablehnung erfahren müssen, führt sie durch die verschiedenen Sprachregionen der Schweiz. Gerührt stellen die beiden fest, dass diejenigen Menschen, welche ihnen helfen, meist die sind, die selbst am wenigsten haben. Erschöpft kommen sie schliesslich in Bethlehem bei Bern an, wo Joseph eine neue Stelle gefunden hat. Zum Glück finden sie schnell Unterschlupf in einer leerstehenden Wohnung, welche unerwartet von ihren drei «seltsamen Bewohnern» verlassen worden war, weil sie dringend etwas suchen müssen. Während Maria sich endlich ausruhen kann, zimmert Joseph ein Bettchen für das bald erwartete Kind. Untermalt wurde die Geschichte von Liedern, welche alle Klassen unter der Leitung von Herrn Meier einstudiert hatten.

Anschliessend konnte das Adventsfenster bewundert und die wunderbare Atmosphäre genossen werden, welche der Elternrat auf dem Pausenplatz geschaffen hatte. Mehrere Feuerschalen spendeten Licht und Wärme und wurden von den Kindern fasziniert bestaunt. Stärken konnte man sich mit Glühwein und Punsch, welcher der Elternrat ausschenkte, sowie mit Guetzli, verkauft von den 5./6. Klässlern.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich beim Elternrat für die tolle Organisation und den Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer bedanken, ohne die dieser Anlass so nicht möglich gewesen wäre. Ein grosses Danke gilt auch der Rupp AG, welche, und zum wiederholten Mal, den Glühwein samt Bechern und der ganzen erforderlichen Ausrüstung spendiert hat.



*Text und Fotos
Dshamilja Läderach*



Wenn das Lehrpersonen-Team das Jahr mit einem Krimi-Dinner abschliesst und noch Verwaltungsangestellte und Mitarbeitende des Technischen Dienstes im Hause sind.... 😊



Fotos: Claudia Styner



Vereine, Teil 1



Musikbummel 2025

Text: Larissa Husstein

Fotos: Priska Erb



Um auf die musikalischen Höhepunkte des Jahres anzustossen und gemeinsam das Jahr zu beenden, trafen wir uns am 20. Dezember bei der Allmendhalle Metzleren. Wir freuten uns auf einen schönen Abend mit dem Verein, organisiert von Albert und Erhard Wetzel. Durch ein kleines Quiz war schnell klar: die erste Station befindet sich bei Husstein`s an der Mariasteinstrasse. So spazierten wir gemütlich und mit Fackeln begleitet durchs Döllenquartier bis wir mit Apéro und Feuerwärme empfangen wurden. Nach der kleinen Aufwärmung von Aussen und Innen ging es für uns weiter in den schön geschmückten Keller vom Brunnen-Hof der Familie Meier. Wir genossen die gemütliche Atmosphäre abgerundet mit feinem Essen und schönen Gesprächen.

Herzlichen Dank an Albert und Erhard!



Mir nämme no ein!



**Mir hei's glaub überlade – s'Fueder
D'Finanze laufe us em Rueder
E bitz e Batze hei mir no
Es längt grad für es Apéro!**

Fasnachtsprogramm 2026

Donnerstag, 12. Februar 2026 «Schmutzige Donnchtig»

Morgenstreich

Start um 06.00 Uhr ab Gemeindeverwaltung. Es sind alle Kinder und Erwachsenen herzlich eingeladen. Da wir von keiner Gugge begleitet werden, sind alle gebeten, ein Lärminstrument mitzubringen. Zur Stärkung sind wir anschliessend in der Allmendhalle.

Kindermaskenball

Am Nachmittag führen wir den Kindermaskenball in der Allmendhalle durch. Beginn: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr mit Kostümwettbewerb. Für Verpflegung (Getränke und Essen) ist gesorgt.

Maskenball

Der Maskenball findet wie jedes Jahr **im Restaurant Jura in Mariastein** statt. Türöffnung um 18.00 Uhr. Verkleidung ist erwünscht, es gibt jedoch keine Kostümpremierung. Angepasste Speisekarte und Live-Musik sowie Auftritte diverser Guggen (Glori Moore u.a.).

Freitag, 13. Februar 2026

Guggenkonzert

Um 20.00 Uhr Guggentreffen auf dem Lämmliplatz mit diversen Guggen aus der Umgebung. Für Verpflegung (Getränke und Essen) ist gesorgt.

Sonntag, 15. Februar 2026

Umzug

ACHTUNG Start neu um 14.00 Uhr. Einstehen/Besammlung im Chöpfliweg.

Route: Challstrasse – Lämmliplatz – Rotbergstrasse – Bitzigasse – Lagerhausweg – Challstrasse bis Garage Schumacher – retour zum Lämmliplatz.

Auf dem Lämmliplatz gibt es diverse Verpflegungsmöglichkeiten wie Flammenkuchen, Hot dogs und Würste vom Grill.

Anschliessend Schnitzelbanggsingen in den geöffneten Restaurants und Bars.

Wir freuen uns auf alle aktiven und passiven Fasnächtler/innen. Jedermann/frau kann mitmachen als Einzelmaske, Gruppe und natürlich als Zuschauer/in.

Montag, 16. Februar 2026

Huusfasnacht

Das ist ein alter Brauch, bei dem am Nachmittag erwachsene Einzelmasken oder Gruppen im Dorf unterwegs sind und Hausbesuche machen.

Aufbau Fasnachtsfeuer, Mittwoch, 18. Februar 2026

Das Fasnachtsfeuer wird am Mittwochnachmittag ab 14.00 Uhr bei jedem Wetter aufgebaut, es sind ALLE herzlich eingeladen zum Mithelfen.

Freitag, 20. Februar 2026

Fasnachtsfeuer

Wir treffen uns um 19.00 Uhr direkt auf dem Festplatz Nideri Weid. Verpflegung ist vorhanden. Für das traditionelle «Schiblischiess» stehen Schibli zur Verfügung.

Mit den Einnahmen der Fasnachtsplaketten bezahlen wir die Beiträge an die Fasnachtscliquen. Darum wäre es schön, wenn alle Fasnächtler/innen eine Plakette tragen würden. Die Plaketten werden durch das Komitee verkauft.

Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Häuser fasnächtlich geschmückt und viele «Naaren» am Strassenrand aufgestellt werden.

Und vor allem würden wir uns über zahlreiche Fasnächtler/innen und Zuschauer/innen am Strassenrand freuen!



**Mir vom Komitee wünsche euch e
schöni Fasnacht!**

Brigitte Erb, Claudia Flösser, Claudia Jeker, Marina Kiener und Nicole Köchli;
**wir heissen auch unser neues
Komiteemitglied Tobi Kupferschmid
herzlich willkommen!**



Kirchenkonzert Musikverein Metzerlen

Am 16. November um 17:00 Uhr hiess es Spielbeginn für den Musikverein Metzerlen und die ersten Töne unseres Konzerts hallten durch die St. Remigius-Kirche.

Nach den Sommerferien lernten wir unseren Dirigenten Fabian Bloch kennen und wurden bis zum Konzert ein eingespieltes Team. Es blieben uns nicht viele Proben, die Zeit war intensiv, jedoch war die Vorfreude auf das Kirchenkonzert gross und so zogen wir alle an einem Strang. Ausserdem fanden wir viel Freude daran, mit unserem positiven und motivierten Dirigenten zu proben, und die gute Stimmung im Verein trug uns durch das Üben der schwierigen Stellen.



Atemübungen und Bewegung gehören auch zum Üben

Am Kirchenkonzert stand nicht nur ein neuer Dirigent vor uns, sondern auch ein neuer Ansager neben uns. Gabriel Küng begleitete die Zuschauer mit seinem Charme sehr kurzweilig durchs Konzert und liess die Zuschauer in die Geschichten der jeweiligen Stücke eintauchen.

Mit „Columbus“ begrüsst wir die Zuschauer in der Kirche, darauf kam es direkt zum ersten Solo-Stück, welches von Marc Wetzel vorgetragen wurde. Die schönen Klänge und die Widmung an seine Söhne brachten ein sehr emotionales Stück zum Vorschein. Danach folgte ein weiteres Highlight, das Solo „Salidada“ vom Traum-Duo Erhard Wetzel und Reto Jeger, welches ebenfalls die Herzen der Zuschauer und die des Vereins eroberte. Es ging mit schönen Melodien aus „Farinelli“ und „Hobbits“ weiter und zum Schluss wurde es noch ein wenig rockig mit „Stairways to Heaven“ von Led Zeppelin.



Es war uns eine grosse Freude, Ihnen unser Konzert zum Besten zu geben und wir hoffen, dass Sie genauso Freude hatten, uns zuzuhören. Herzlichen Dank für Ihren Besuch!

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem **Jahreskonzert am 24. und 25. April** zu sehen. Dieses wird ebenfalls unter der Leitung von Fabian Bloch stattfinden.

*Text: Larissa Husistein
Fotos: Simon Burgy und Sonya Wetzel*

Impressionen von der Adventsfeier des Männerturnvereins (Risotto-Essen)



GETRÄNKE	
MINERAL, COLA, CITRO	4.-
BIER KLEIN	4.-
WEIN IM BOCCALINO	7.-
GLÜHWEIN	4.-
HOLDRIO	5.-
KAFFEE/ESPRESSO	3.-
ESSWAREN	
RISOTTO	10.-
RISOTTO MIT LUGANIGHE	15.-
KUCHEN	3.-





Dorfläbe

Neujahrsapéro

Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme am traditionellen Neujahrsapéro!

Ein besonderer Dank geht an unser langjähriges Vorstandsmitglied

Claudia Bläsi!

Auch an diesem Apéro hat Claudia uns mit ihren liebevoll zubereiteten Häppchen und Metzeler-Brot verwöhnt. Vielen herzlichen Dank Claudia!

Wir freuen uns auf die weiteren Anlässe im Jahr 2026!

Verein Dorfläbe





Burg Rotberg

Save the Date: 30. April 2026

Walpurgisnacht





Agenda / Anlässe

Gottesdienstzeiten an

Sonn- und Feiertagen

09.00 Uhr Messe mit der Klostersgemeinschaft

11.00 Uhr Pilgermesse

Gottesdienst an Werktagen

09.00 Uhr Messe mit der Klostersgemeinschaft

Willkommen zum Gebet der Mönche

06.30 Uhr Laudes

12.00 Uhr Sext (ausser Montag), am Sonntag um 12.20 Uhr

15.00 Uhr Non (Mittwoch bis Samstag)

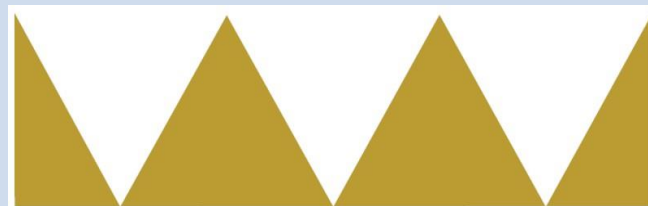
18.00 Uhr Vesper (ausser Montag)

20.00 Uhr Komplet (Samstag Vigil)

Stille Anbetung immer am Freitag

19.15 Uhr in der Josefskapelle

www.kloster-mariastein.ch Tel. 061 735 11 11



Eingeladen bei Maria

2026 ist ein besonderes Jahr. Vor 100 Jahren krönte der Päpstliche Nuntius das Gnadenbild und die Klosterkirche erhielt den Titel einer Basilika

Vigil zu Mariä Lichtmess

Sonntag, 01. Februar 2026

14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der St. Annakapelle

20.00 Uhr mit Segnung der Kerzen und Kerzenprozession

Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess

Montag, 02. Februar 2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Segnung der Kerzen

Blasius-Segen

Dienstag, 03. Februar 2026

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschliessendem Blasius-Segen

Monatswallfahrt

Mittwoch, 04. Februar 2026

09.00 Uhr Terz, anschliessend Eucharistiefeier in der Josefskapelle

13.30 Uhr Beichtgelegenheit

14.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen

Anschliessend Rosenkranz

<p>Hl. Agatha Donnerstag, 05. Februar 2026 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Segnung des Agathabrotos</p>
<p>1. Jahresgedächtnis für P. Ignaz Hartmann Samstag, 07. Februar 2026 11.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen</p>
<p>5. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 08. Februar 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen</p> <p>Fotoausstellung: Vernissage Mariastein – der fotografische Archivschatz – Historische Glasplatten erzählen 16.00 Uhr im Klosterhotel Kreuz (Anmeldung bitte bis 30.01.2026 an: sekretariat@kloster-mariastein.ch Danke).</p>
<p>Fest der hl. Scholastika Dienstag, 10. Februar 2026 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen und den Oblaten des Klosters</p>
<p>6. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 15. Februar 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen</p>
<p>Aschermittwoch Mittwoch, 18. Februar 2026 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Segnung und Austeilen der Asche</p>
<p>1. Fastensonntag Sonntag, 22. Februar 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen</p>
<p>2. Fastensonntag Sonntag, 01. März 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen 14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der St. Annakapelle</p>
<p>Monatswallfahrt Mittwoch, 04. März 2026 09.00 Uhr Terz, anschliessend Eucharistiefeier in der Josefskapelle 13.30 Uhr Beichtgelegenheit 14.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen Anschliessend Rosenkranz</p>
<p>Öffentliche Bibliotheksführung Donnerstag, 05. März 2026 16.00 Uhr Treffpunkt Klosterpforte</p>
<p>3. Fastensonntag Samstag, 08. März 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen</p>
<p>Lectio Divina Samstag, 14. März 2026 16.15 Uhr Klosterpforte: Biblische Texte für den Sonntag. Anmeldung erwünscht: sekretariat@kloster-mariastein.ch</p>
<p>4. Fastensonntag - Laetare Sonntag, 15. März 2026 Gottesdienste wie an Sonntagen 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit musikalischer Gestaltung: Michael Haydn – Missa quadragesimalis. Mit dem Vokalensemble ad·petram, Josef Laming (Orgel und Leitung)</p>

Mariasteiner Konzert

Sonntag, 15. März 2026

16.00 Uhr DA PACEM. Stimmen des Friedens in einer zerrissenen Welt. Basler Madrigalisten
Ticket CHF 35.- (15.-), www.eventfrog.ch / Abendkasse**Hochfest des Heimgangs unseres hl. Vaters Benedikt**

Samstag, 21. März 2026

Gottesdienst wie an Werktagen

5. Fastensonntag

Sonntag, 22. März 2026

Gottesdienste wie an Sonntagen

Palmsonntag

Sonntag, 29. März 2026

Gottesdienste wie an Sonntagen

09.00 Uhr Besammlung auf dem Vorplatz der Kirche – Segnung der Palmen – Palmprozession in die Kirche. Eucharistiefeier mit den Mönchen.

Mariasteiner Konzert



Sonntag, 15. März 2026, 16.00 Uhr, Basilika Mariastein

DA PACEM

Stimmen des Friedens in einer zerrissenen Welt. Basler Madrigalisten

Ticket CHF 35.- (15.-), www.eventfrog.ch / Abendkasse



KIRCHGEMEINDERATSPLAUSCH 2025

Wieso in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah! Genau das war das diesjährige Motto unseres Ausflugs. Wir genossen im Kloster Mariastein eine interessante Führung mit Röbi Husistein. Erfuhren über den aktuellen Stand des Umbaus, sahen uns verschiedene mietbare Zimmer im Gästehaus an, hörten in der Siebenschmerzenkapelle die Geschichte von Junkers Hans Thüring Reich von Reichenstein, nahmen die viersprachige Bibel, ein Pflanzenbuch und ein Buch, in dem der Holzwurm aktiv war, in der neuen Bibliothek unter die Lupe. Weiter ging's zum Restaurant Lindenhof, wo uns ein sehr feines Essen serviert wurde. Herzlichen Dank an Veronika und Röbi Husistein für diesen tollen heimischen Ausflug!

Priska Erb, Kirchgemeinderätin



Adventskranz 2025 in der Kirche St. Remigius in Metzlerlen



Herzlichen Dank an Brigitte Erb und an die Schüler*innen der Primarschule Metzlerlen-Mariastein.

Gnadenbringende Weihnachtszeit!

Vieles ist derzeit weltweit aus den Fugen geraten. Umso verständlicher ist der Wunsch nach Frieden, Versöhnung und Mitmenschlichkeit – ein Wunsch, der gerade in der Weihnachtszeit im Zentrum unseres christlichen Verständnisses steht. Eine weihnachtlich geschmückte Kirche lädt uns ein zum Innehalten, zum Danken und zur Fürbitte. Baumschmuck, Krippenspiel und Kerzenduft lassen uns eintauchen in das Mysterium der Schöpfung. Sie helfen, die Sorgen des Alltags für einen Moment hinter uns zu lassen, und öffnen unsere Herzen für eine besinnliche, stille und friedvolle Weihnachtszeit.

Text: **Pierre Jeker**

Eine so wunderbar geschmückte Kirche entsteht selbstverständlich nicht von selbst. Es sind viele fleissige Hände, die das Gotteshaus in einen feierlich-andächtigen Weihnachtsraum verwandeln. Am Samstag, den 20. Dezember, versammelten sich hierzu frühmorgens der Kirchenrat sowie weitere engagierte Helferinnen und Helfer in der St. Remigius-Kirche. Zwei Weihnachtsbäume wurden aufgestellt und mit funkelnem Schmuck dekoriert. Die schweren Holzfiguren zur Darstellung der Weihnachtsgeschichte fanden ihren Platz, wurden sorgfältig befestigt und harmonisch gruppiert. Gegen Mittag erstrahlte der Altarraum schliesslich im warmen Glanz weihnachtlicher Lichter.



Im Restaurant Kreuz....



und im Pfarreisaal – festliche Gaumenfreuden

Dass auf das gelungene Werk gebührend angestossen wurde, versteht sich von selbst. Im Restaurant Kreuz pflegte man in herzlicher Atmosphäre Geselligkeit und Genuss. Um Letzteren weiter zu vertiefen, begab man sich anschliessend in den Pfarreisaal, wo wir mit einem reichhaltigen Apéro-Buffer verwöhnt wurden. So durfte man unbeschwerte Gastlichkeit geniessen und die stille Freude teilen, „den Menschen zum Wohlgefallen“ eine feierlich geschmückte Kirche bereitet zu haben.



Die Helferinnen und Helfer v.l.n.r.:
 Röbi Husistein,
 Maria Schafter,
 Stephan Helfenstein (h),
 Nicole Oberkirch,
 Priska Erb (v),
 Lea Gjergjay (v),
 Veronika Husistein,
 Brigitte Erb (h),
 Claudia Jeker,
 Mario Scherrer,
 Guido Koeninger,
 Albert Wetzel.

BUDGET-KIRCHGMEINI 2025

Am 8. Dezember begrüßte zum ersten Mal Veronika Husistein als Präsidentin einunddreissig Personen im Pfarreisaal. Der Steuerfuss von 17% und der Verpflichtungskredit von CHF 60'000.- für die Neugestaltung Kirchgarten wurden einstimmig genehmigt. Der Verwalter, Gabriel Ifrid erklärte die wichtigsten Punkte vom Budget. Dieses wurde ebenfalls einstimmig genehmigt. Für die Planung „Neugestaltung Kirchgarten“ werden noch externe Personen gesucht, um diese Arbeit in einer Arbeitsgruppe zu tätigen. Bei Interesse kann man sich bei Veronika melden.



Claudia Jeker verdankte Mario Scherrers grosses Engagement und seine ausgezeichnete Arbeit als Präsident (acht Jahre) und Kirchenrat (fünf Jahre). Weiter verdankte Claudia Lea Gjergjajs vierjährigen tollen Einsatz. Sie war für die Minis, Pfarreigruppe etc. zuständig. Beiden wurde ein Präsent für ihren grossartigen Einsatz überreicht. Nicole Köchli, welche acht Jahre für die Seelsorge, Schule etc. zuständig war, wurde ebenfalls ein grosser Dank für ihr Engagement ausgesprochen. Ihr Präsent wird ihr zu einem späteren Zeitpunkt übergeben, da sie leider an der Versammlung nicht teilnehmen konnte. Ida Schaffter, Präsidentin Pastoralraum hinteres Leimental, teilte uns mit, dass das Glaubensbild im Umbruch sei und wir offen sein sollen, andere Formen anzunehmen, um das Gemeinwohl behalten zu können. Im Januar 2026 wird der Pastoralraum zehn Jahre alt. Zum Schluss bedankte sich Veronika bei Nicole Oberkirch, Gabriel Ifrid und dem ganzen Kirchenrat für die stets angenehme Zusammenarbeit. Guido Koeninger bedankte sich auch bei Veronika für ihre hervorragende Arbeit und die gekonnt durchgeführte erste Versammlung. Bei einem Apéro mit feinem Selbstgebackenem konnte man sich noch austauschen.

Priska Erb, Kirchgemeinderätin

Königlicher Zauber

Er war dieses Jahr wieder da! Was für eine Freude! Vier Mädchen haben sich auf unsere Einladung gemeldet. Von Haus zu Haus zu gehen, die Häuser zu segnen und für einen guten Zweck zu sammeln, war wegen der geringen Anzahl nicht möglich. Sie brachten aber am 6. Januar viel Licht und Wärme in unsere Kirche. Zuerst konnten sie sich im Pfarreisaal mit feinem Königs-Kuchen stärken, sich schmücken und alsdann bei der Zeremonie mitwirken und erst noch etwas Geld sammeln.

Ein grosses und herzliches Dankeschön geht an die teilnehmenden Mädchen, an Ida Schaffter für die Gestaltung und Führung der königlichen Zeremonie, an Maria Schaffter für die ganze Organisation des Anlasses und an die Besucher*innen der Feier.

Kirchgemeinderätin, Priska Erb





Pfarrei St. Remigius
Metzerlen-Mariastein



Besondere Gottesdienste im Februar

- 08. Februar** **Ökumenischer Gottesdienst mit den Schülern der 1. – 3. Primarschulklassen,**
Kirche Witterswil, 10 Uhr
- 22. Februar** **Eucharistiefeier zum Aschermittwoch,**
Kirche Hofstetten, 10 Uhr

Besondere Anlässe und Gottesdienste im März

- 06. März** **Ökumenischer Weltgebetstag,** Ökum. Kirche Flüh, 19.30 Uhr
- 07. März** **SuppenZmittag,** Ökum. Kirche Flüh, 12 Uhr
- 10. März** **Kreuzwegandacht,** Kirche Metzerlen, 9 Uhr
- 21. März** **Reistag,** Mehrzweckhalle Witterswil, 12 Uhr
- 22. März** **Spaghettitag,** Pfarreisaal Metzerlen, 11 Uhr
- 28. März** **Palmbinden,** Pfarrhaus Rodersdorf, 9 Uhr
- 29. März** **Eucharistiefeier zum Palmsonntag mit den Erstkommunionkindern und allen Interessierten,**
Kirche Rodersdorf, 10 Uhr

(Wir bitten um Verständnis, für kurzfristige Änderungen. Bitte beachten Sie die aktuellen Angaben sowie die ordentlichen Gottesdienstzeiten im Pfarrblatt, im Schaukasten beim Pfarrhaus oder auf der Website www.pastoralraum-so-leimental.ch.)



Im Gedenken an
Marin Meier - Schmidlin

19. Juli 1928 bis 19. Dezember 2025

Am 19. Juli 1928 durfte Armin **Marin** als viertes Kind von Pia und Josef Meier-Meier das Licht der Welt erblicken. Zusammen mit seinen beiden Geschwistern Pia und Josy, die eine Schwester war schon im Kleinkindalter verstorben, durfte er auf dem elterlichen Bauernhof an der Burgstrasse aufwachsen. Nach der obligatorischen Schulzeit folgte, wie damals üblich, ein Welschlandjahr das Marin in Prontrut verbringen durfte. Anschliessend absolvierte Marin die Landwirtschaftliche Ausbildung.

Im Frühjahr 1955 lernte Marin seine zukünftige Frau Trudi kennen und am 17. September des gleichen Jahres heirateten die beiden.

Knapp ein Jahr später wurde ihr ältester Sohn geboren. Es folgten noch sechs weitere Kinder. Nach der Übernahme des elterlichen Landwirtschaftsbetriebs galt es, viele Arbeiten unter einen Hut zu bringen, anfänglich noch unterstützt durch einen Knecht, heute heisst das „Landwirtschaftlicher Mitarbeiter“, und je nach Saison und anfallenden Arbeiten auch von weiteren unzähligen helfenden Händen. Nach und nach wurden auch wir in den Betrieb eingebunden.

Wenn unser Vater pfeifend unterwegs war, wussten wir heute muss ein guter Tag sein. Pferde waren seine grosse Leidenschaft, schon in jungen Jahren nahm er an der einen oder anderen „Springkonkurrenz“ teil, zum Anlass ging es damals aber nicht mit Auto und Anhänger, sondern hoch zu Ross. Später waren es dann die Springreiten im Fernsehen, die er sehr gerne mitverfolgte. Auch der Monatsmarkt in Laufen, der noch heute jeden ersten Dienstag im Monat stattfindet, wurde sehr oft und gerne bis ins hohe Alter besucht, dort gab es auch immer wieder die Möglichkeit für einen Schwatz mit Bekannten und Verwandten.

Unsere Eltern hatten mehrheitlich eine gute und ertragreiche Zeit auf dem Betrieb.

Über 53 Jahre waren sie zusammen, haben schöne, innige und auch schwierige Zeiten erlebt, aber immer aus demselben Becher getrunken und so konnten sie die goldene Hochzeit und den achtzigsten Geburtstag gemeinsam feiern.

Nach dem Ableben von Trudi im Oktober 2008 musste unser Vater lernen, alleine durchs Leben zu gehen, manchmal gelang ihm das etwas besser, doch in manchen Stunden spürte man, ihm fehlt etwas. Unterstützt durch die Kinder und die Schwiegertöchter durfte unser Vater noch viele Jahre in seinem Daheim verbringen.

Nach und nach schwanden seine Kräfte und so musste unser Vater seine eigenen Räumlichkeiten an der Burgstrasse verlassen und nach Breitenbach ins Altersheim übersiedeln. Obwohl ihn manchmal das Heimweh plagte, hatte er dort eine schöne Zeit, viele Besuche, wurde liebevoll umsorgt und gepflegt.

Seine Kräfte wurden weniger und so durfte unser Vater am Freitag, 19. Dezember in den frühen Morgenstunden für immer friedlich einschlafen.

Was uns bleibt sind die Erinnerungen.

Deine Familie



Rückblick 70zigster Spaghettitag vom 07.12.2025

Ein erfolgreicher Spaghettitag, an dem wir viele grosse und kleine Gäste im Pfarreisaal und den angrenzenden Räumen bewirten durften, gehört wieder der Vergangenheit an. Ein gelungener Anlass mit Spaghetti, köstlichen Saucen, feinen Desserts, lachenden Gesichtern und lebhaften Gesprächen. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern, allen Spenderinnen und Spendern sowie auch den beiden Firmanden, die unser Team tatkräftig unterstützten. Wie bereits angekündigt, wurde der Reinerlös von **CHF 1'962.-** vollumfänglich der **Stiftung Kifa Schweiz** gespendet.

Die Frauengruppe Metzerlen-Mariastein

Ein weiteres herzliches Dankeschön den unbekanntenen Spendern für den sehr schönen Blumenstraus und die gute Flasche Wein.

Jelka und René Renz, Metzerlen



Vorankündigung

**Der nächste Spaghettitag findet am
Sonntag, 22. März 2026
ab 11.00 Uhr**



im Pfarreisaal Metzerlen statt.

Wir freuen uns, Sie zu diesem Anlass wieder begrüßen zu dürfen.

Der Reinerlös geht zu Gunsten der Fastenaktion.



Auf Ihren Besuch freut sich
die Frauengruppe Metzerlen-Mariastein



Wandergruppe

Die Daten für die nächsten Wanderungen lauten:

Freitag, 20. Februar 2026

Freitag, 20. März 2026

Informationen betr. Routen und Treffpunkten sind bei der Wanderleiterin erhältlich.
Erna Probst (Tel. 061 731 21 73)



Petra Lehmann

17.1. – 14.2.2026

CHOICE

Ausstellungsraum vis-à-vis Pilgerparkplatz

Metzerlenstr. 1 **Mariastein**

www.kunstraumrhein.ch

Zeitlos

Lichtbilder

Geöffnet:

Sa 14-18h

So 10-16h

+ auf Anfrage

Tel. +41 79 904 90 69

info@kunstraumrhein.ch



Tavolata

Liebe MitbürgerInnen

Die Tavolatas finden auch in diesem Jahr wieder statt und zwar jeweils am 1. Dienstag im Monat bei uns zu Hause am Döllenring 40.

Folgende Termine sind vorgesehen:

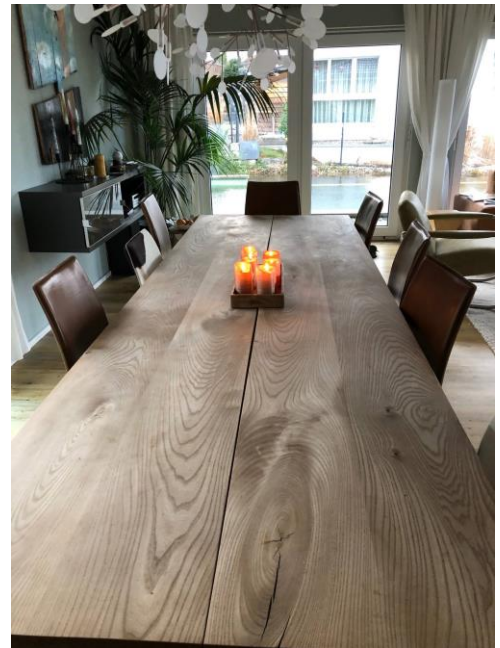
Dienstag	3. Februar 2026
Dienstag	3. März 2026
Dienstag	7. April 2026
Dienstag	5. Mai 2026
Dienstag	2. Juni 2026
Im Juli und August ist Sommerpause	
Dienstag	1. September 2026
Dienstag	6. Oktober 2026
Dienstag	3. November 2026
Dienstag	1. Dezember 2026

Eintreffen um 12.00 Uhr, wir werden ca. um 12.30 Uhr essen.

Anmeldung per Telefon oder WhatsApp unter 079/642 04 32 oder per Mail an c.blaesi@gmx.ch.

Wir freuen uns auf Euch!

Claudia + Markus Bläsi



Liebe Heilpflanzenfreundin, lieber Heilpflanzenfreund

Heute ist der 6. Januar und die dunkelste Zeit im Jahreskreis liegt jetzt hinter uns.

Ganz still und leise, und dieses Jahr begleitet von klirrender Kälte, kehrt das Licht zurück. Die Tage werden erst ganz langsam und doch stetig schneller wieder länger. Direkt nach der Wintersonnenwende betrug der Zuwachs nur unmerkliche wenige Sekunden. Doch schon am 21. Januar wird es ungefähr 50 Minuten länger Tageslicht als zur Wintersonnenwende haben und am 21. Februar gar 161 Minuten.

Auch in der Pflanzenwelt passiert jetzt Vieles und fast unbemerkt, wie das zurückkehrende Licht. Beschützt unter der Erde sammeln die Pflanzen Energie, Knospen bereiten sich vor, Wurzeln wachsen und gelangen oft jetzt zu ihrer grössten Wirkkraft. Das alles geschieht ohne Eile, ohne Druck von aussen und erinnert daran, dass ein Neubeginn zart und leise sein darf und deshalb nicht weniger kraft- und wirkungsvoll ist.



Übertragen auf uns Menschen stehen wir am Jahresanfang vor einem Kalender voller neuer Tage und Möglichkeiten. Manchmal beschweren wir uns mit grossen Vorsätzen, mit denen wir Verschiedenes anders oder besser machen wollen als zuvor. Doch wie wäre es, wenn wir etwas weniger streng mit uns selbst wären? Wenn wir uns dem natürlichen Werdegang anschliessen und erkennen, dass uns kleine erste Schritte schneller und weiter voranbringen als ein einziger grosser Schritt zum weit entfernten Ziel?

In diesem Sinne möchte ich euch heute an meinen ersten kleinen Schritten für die Heilpflanzenkurse 2026 in Mariastein teilhaben lassen und euch schon einmal die Daten mitteilen. Die Themen und was euch erwartet, werden dann ca. 3 Wochen vor dem jeweiligen Datum auf der Homepage des Klosters und der Homepage des Klosterhotels Kreuz veröffentlicht. Natürlich könnt ihr mich auch immer persönlich kontaktieren. Die Kurse beginnen jeweils um 16:00 Uhr und dauern 60-75 Minuten.

Daten Heilpflanzenführungen Mariastein 2026:

27.03.2026
24.04.2026
22.05.2026
26.06.2026
24.07.2026
28.08.2026
25.09.2026
16.10.2026



Darüberhinaus gibt es noch ein Novum:

Die „Klosterschenke“ des Klosterhotels Kreuz möchte sich ab Januar 2026 mit einer neuen Menükarte präsentieren. Hierbei soll mit der Verwendung der Pflanzen des Heilpflanzen- und Kräutergarten Mariastein ein Schwerpunkt gesetzt werden. Ich bin angefragt worden, sie hierbei zu beraten und zu begleiten, was ich sehr gerne zugesagt habe.

In diesem Zusammenhang wird es alle zwei Monate im Rahmen eines Degustationsmenü-Anlasses ein Streifzug durch die Menükarte der folgenden zwei Monate geben. Ich werde die verwendeten Kräuter präsentieren und die positiven Wirkungen auf Körper, Geist und Seele herausstellen.

Da die Platzanzahl beschränkt ist, empfiehlt sich bei Interesse eine frühzeitige Reservierung.

Der erste **Degustationsmenü-Anlass** findet am **31.01.2026** statt und beginnt **12 Uhr**.

Weitere Daten:

28.03.2026
23.05.2026
18.07.2026
26.09.2026
21.11.2026

Ich freue mich auf frohe, inspirierende und heilsame Begegnungen mit euch und wünsche euch für 2026 alles Liebe, vor allem Gesundheit!

Eure Beate Eckerlin





Im Jahr 2026 findet der Märt an folgenden Daten statt:

28. Februar 2026	25. Juli 2026
28. März 2026	29. August 2026
25. April 2026	19. September (Kürbismarkt) 2026
30. Mai 2026	31. Oktober 2026
27. Juni 2026	28. November 2026

Regionales



Fehren, 03.01.2026

Liebe Bevölkerung des Leimentals

Ich freue mich sehr, mich euch als neue Präsidentin des Samaritervereins Leimental vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Jessica Garcia. Schon seit meiner Kindheit bin ich eng mit unserem Verein verbunden, da mein Vater, Fredy Meury, als Samariterlehrer und Vizepräsident den Verein über viele Jahre geprägt hat.

Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Kindern im Alter von 3 und 7 Jahren. Zusätzlich arbeite ich seit vielen Jahren als Lehrperson. Sowohl als Mutter wie auch als Lehrperson ist mir täglich bewusst, wie schnell im Alltag etwas passieren kann und wie wichtig kompetente und schnelle Erste Hilfe ist. Ich war schon oft froh zu wissen, was in einer Notsituation zu tun ist und genau dieses Wissen möchte ich mit möglichst vielen Menschen im Leimental teilen.

Darum haben wir uns als Samariterverein Leimental zum Ziel gesetzt, das Leimental und seine Bevölkerung in Erster Hilfe zu stärken. Wissen Sie zum Beispiel:

Wo der Defibrillator im Dorf ist und wie er funktioniert?

Kann man dabei etwas falsch machen?

Wie versorgt man verschiedene Wunden richtig?

Wie handelt man in einem psychischen Notfall, wenn jemand akut Hilfe benötigt?

Dieses Jahr laden wir alle herzlich ein, uns bei unseren Vereinsübungen zu besuchen oder sogar selbst Mitglied zu werden. Für die Übungen ist keine Anmeldung nötig, einfach vorbeikommen und mitmachen. Am Ende jeder Übung laden wir zu einem kleinen Aperero, Pizza, Kuchen oder Ähnlichem ein, begleitet von Tee, Kaffee oder anderen Getränken, um die Gemeinschaft zu pflegen, Fragen zu klären und sich auszutauschen.

Besonders wichtig ist uns, dass wieder mehr aktive Mitglieder aus dem Leimental selbst dabei sind. Zwar haben wir bereits engagierte Vereinsmitglieder aus der Region, aktuell sind es aber noch Wenige. Viele unserer tatkräftigen Mitglieder kommen aus angrenzenden Gebieten, sie unterstützen den Verein zuverlässig, wohnen jedoch nicht direkt vor Ort. Im Notfall zählt schnelle Hilfe aus der Nähe, deshalb ist es uns ein grosses Anliegen, wieder mehr lokale Mitglieder zu gewinnen

Unser Jahresmotto 2026 lautet:

„Samariterverein Leimental: wie jeder andere Verein, nur mit mehr Drama und Blut 😊“

Mit diesem Motto gehen wir mit Humor ins neue Jahr. Wir wollen bewusst auf unseren Verein und unsere Mitglieder achten, unsere Selbstpflege stärken, Freude erleben und Freundschaften vertiefen, nur so können wir auch anderen effektiv helfen.

Wir sind besonders stolz auf unsere Jung-Samariter, die sich einmal im Monat treffen. Sie haben bereits die Grundlagen der Ersten Hilfe gelernt und können in Notfallsituationen bereits helfen. Wir freuen uns sehr über ihr Engagement und möchten die Kinder dafür loben, ihr seid ein grossartiges Beispiel für Einsatzfreude und Verantwortung! Auch hier ist keine Anmeldung erforderlich, und Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, die Treffen zu besuchen.

Anbei finden Sie unser Jahresprogramm. Sie sind alle herzlich eingeladen, uns bei unseren Vereinsübungen zu besuchen, gemeinsam zu lernen, Ihre Fragen zu klären und die Gemeinschaft zu stärken. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter, die mit uns das Leimental noch sicherer und lebendiger machen wollen.

Mehr Informationen zu uns und unserem Verein findet ihr auf www.samariterverein-leimental.ch.

herzliche Grüsse
 Jessica Garcia
 Präsidentin Samariterverein Leimental

Adressen

<p>Präsidentin</p> <p>Jessica Garcia Steinenbühlstrasse 8A 4232 Fehren Tel: 078 313 51 90</p>	<p>Kurs- und Technischer Leiter + Vize. Präsident</p> <p>Fredy Meury Emmenweg 5 4223 Blauen / BL Handy: 079 394 27 42</p>
<p>Aktuarin</p> <p>Isabelle Müller In den Reben 32 4114 Hofstetten</p>	<p>Materialverwalterin Postdienstverantwortliche</p> <p>Regina Meury Emmenweg 5 4223 Blauen Tel: 077 407 01 87</p>
<p>Kassiererin</p> <p>Ramona Mota Wahlenstrasse 41 4242 Laufen</p>	<p>Samariterlehrer</p> <p>Fredy Meury</p>
<p>Wir sind gerne bereit für Sie Postdienste an diversen Anlässen zu übernehmen. Nothilfkurse, Reanimationskurse (BLS-AED), Nothilfe bei Kleinkindern, Spezial- und Firmenkurse können gebucht werden.</p> <p>Rufen Sie uns an. Tel: 077 407 01 87 www.samariter-leimental.ch</p>	

samariter
 Samariterverein Leimental
Jahresprogramm 2026



«Mein Laufstil erinnert stark an einen Samariter-Einsatz... chaotisch, aber gut gemeint!» 😊

Vereinsübungen 2026/27

Di	03. Feb.*	Herzmassage und Defibrillator, Herzinfarkt, Schlaganfälle
Fr	20. März	Vereinsversammlung 2026 (GV)
So	22. März	Samariterbrunch für die Öffentlichkeit (09:00 – 14:00 Uhr)
Di	21. Apr.*	Rechte/Pflichten Ersthelfer, Kontrolle Postentasche
Di	19. Mai *	Patientenbeurteilung, Bewusstlose Person
Infos folgen		Vereinsreise
Di	16. Jun.*	Starke Blutungen, Elektrounfälle
Fr	07. Aug.	SAM-SAM, Sammlungsbriefe (19:00-00:00 Uhr)
Di	08. Sept.*	Verbrennungen, Verätzungen, diverse Wunden
Di	06. Okt.*	Diabetes, Vergiftung, Krampfanfälle Kreislaufprobleme
Fr	20. Nov.*	Gemütliches Beisammensein, Infos folgen
Di	12. Jan. 27	Repetition des IVR2 und Diplomverleihung
Di	16. Feb.*	Verbandslehre, Bandage
Fr	02. Apr.	Vereinsversammlung 2027 (GV)

* Fachtechnische Übungen

Interessierte Personen sind herzlich zu unseren Vereinsübungen eingeladen!

Die Veranstaltungen finden jeweils im
alten Schulhaus Mariasteinstrasse 1, 4114 Hofstetten
um **20:00 Uhr** statt (falls nicht anders angegeben)

Jungsamariter Nachmittage:

Für unseres Kleinen, gerne auch mit Begleitung, ohne Anmeldung.

13:30 -16:00 Uhr, im Vereinslokal **Altes Schulhaus Mariasteinstrasse 1, 4114 Hofstetten**

- Sa 31. Januar
- Sa 07. März
- Sa 18. April
- Sa 30. Mai
- Sa 27. Juni
- Sa 22. August
- Sa 19. September
- Sa 24. Oktober
- Sa 28. November
- Sa 30. Januar 2027

Was wir lernen: **Verbände, Wundversorgung, Alarmierung, Patientenbeurteilung, Selbstschutz, Beatmung und CPR (Grundlagen) und vieles mehr.**



Fantasie und Feuer: Schweizer Romantik trifft Brahms

Emanuele Zanforlin, Violine
Elia Seiffert, Klavier



Es erklingen Werke von

Theodor Fröhlich (1803-1836)
Karl Gustav Weber (1845-1887)
Johannes Brahms (1833-1897)

Sonntag, 8. Februar 2026
17.00 Uhr im Gemeindesaal Rodersdorf

Nach dem Konzert laden wir Sie gerne zu einem Apéro ein.
Kollekte zu Gunsten des Fördervereins.

<https://www.musol.ch/förderverein>



Klosterhotel Kreuz Mariastein
Restaurant Klosterschenke

Restaurant Klosterschenke am Kräutergarten

saisonal. naturnah. aromatisch.

Unser kulinarisches Kräuter-Herz schlägt für bewussten Genuss im Einklang mit Natur und Gastfreundschaft, inspiriert vom hauseigenen Kräutergarten.

Kräuter-Degustationsmenüs 2026 mit Kräuterexpertin Beate Eckerlin

Jeweils am Samstag ab 12:00 Uhr

31. Januar | 28. März | 23. Mai | 18. Juli | 26. September | 21. November

Spezialanlässe im Restaurant Klosterschenke am Kräutergarten 2026

Dienstag, 20. Januar

Wiedereröffnung Restaurant im Klosterhotel Kreuz

Sonntag, 10. Mai

Muttertagsbrunch mit Kräuterkrustenbraten und vielen Spezialitäten

Samstag, 15. August

Maria Himmelfahrt – Spezial-Kräutermenü

Fotoausstellung im Klosterhotel Kreuz

Samstag, 8. Februar 2026, 16:00 Uhr

Gezeigt werden 40 historische Fotografien aus dem Archiv des Benediktinerklosters Mariastein.

Ausstellungsführung:

Elias Kreyenbühl und Mariano Tschuor

Im Anschluss Apéro

Erleben Sie Natur, Aromen und gelebte
Gastfreundschaft in jedem Gericht –
reservieren Sie noch heute:



Klosterhotel Kreuz
Paradiesweg 1 | 4115 Mariastein
Telefon: 061 735 12 12
info@klosterhotel-kreuz.ch





Januar 2026

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Sonntag, 25.01.2026	Konzert «Shades» Information in diesem Dorfblatt: Kloster	ab 17.00 Uhr	Gnadenkapelle, Mariastein
Freitag, 30.01.2026	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Jura, Mariastein

Februar 2026

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Dienstag, 03.02.2026	Tavolata (mit Voranmeldung per Tel. 079 642 04 32 oder c.blaesi@gmx.ch)	ab 12.00 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Mittwoch, 04.02.2026	Sirenentest Information in diesem Dorfblatt: Sirenentest	13.30 Uhr	Metzerlen-Mariastein
Sonntag, 08.02.2026	Fotoausstellung: Vernissage Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Klosterhotel Kreuz, Mariastein
Sonntag, 08.02.2026	Konzert Fantasie und Feuer, Förderverein MUSOL Information in diesem Dorfblatt: Regionales	17.00 Uhr	Gemeindesaal, Rodersdorf
Mittwoch, 11.02.2026	Vortrag Asiatische Hornisse Information in diesem Dorfblatt: Info Kommissionen	19.00 bis 20.30 Uhr	Rötbergstrasse 1, Metzerlen
Donnerstag, 12.02.2026 (Schmutzige Donnschtig)	Morgenstreich Kindermaskenball Maskenball Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht	06.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Ab 18.00 Uhr	Gemeindeverwaltung Allmendhalle, Metzerlen Restaurant Jura, Mariastein
Freitag, 13.02.2026	Guggenkonzert Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht	20.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Samstag, 14.02.2026	Beginn Fasnachtsferien		
Sonntag, 15.02.2026	Fasnachts-Umzug Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht	14.00 Uhr	Metzerlen
Montag, 16.02.2026	Huusfasnacht Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht		
Mittwoch, 18.02.2026	Aufbau Fasnachtsfeuer Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht	Ab 14.00 Uhr	Festplatz Nideri Weid, Metzerlen
Freitag, 20.02.2026	Wandergruppe Information in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		
Freitag, 20.02.2026	Fasnachtsfeuer Information in diesem Dorfblatt: Fasnacht	19.00 Uhr	Festplatz Nideri Weid, Metzerlen
Mittwoch 25.02.2026	Alteisenentsorgung Information in diesem Dorfblatt: Entsorgung	ab 10.00 Uhr	Parkplatz Allmendhalle, Metzerlen
Samstag, 28.02.2026	Märt auf dem Lämmliplatz 6a Information in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen

März 2026

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Dienstag, 03.03.2026	Tavolata (mit Voranmeldung per Tel. 079 642 04 32 oder c.blaesi@gmx.ch)	ab 12.00 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Donnerstag, 05.03.2026	Öffentliche Bibliotheksführung Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Freitag, 06.03.2026	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Kreuz, Metzerlen
Samstag, 07.03.2026	Suppenzmittag Information in diesem Dorfblatt: Kirchen	12.00 Uhr	Ökum. Kirche, Flüh
Samstag, 14.03.2026	Lectio Divina Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.15 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Sonntag, 15.03.2026	Mariasteiner Konzert Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Basilika, Mariastein
Freitag, 20.03.2026	Wandergruppe Information in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		

Samstag 21.03.2026	Altpapier- und Kartonsammlung Information in diesem Dorfblatt: Entsorgung	ab 08.00 Uhr	Metzerlen-Mariastein
Sonntag, 22.03.2026	Spaghettitag Information in diesem Dorfblatt: Sonstiges	ab 11.00 Uhr	Pfarreisaal, Metzerlen
Freitag, 27.03.2026	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Lämmli, Metzerlen
Freitag, 27.03.2026	Heilpflanzenführung Information in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen	16.00 Uhr	Heilpflanzengarten, Mariastein
Samstag, 28.03.2026	Märt auf dem Lämmliplatz 6a Information in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Samstag, 28.03.2026	Beginn Frühlingsferien		
Dienstag, 31.03.2026	Meldeschluss für Änderungen in AMICUS für die Hundesteuer 2026		

Bietweibelin / Bietweibel gesucht



Das Dorfblatt und weitere Publikationen der Gemeinde (z.B. Einladung Gemeindeversammlung) wurden durch den/die Bietweibelin in alle Haushaltungen in Metzerlen-Mariastein verteilt. Seit Mitte 2025 werden das Dorfblatt und die Publikationen der Gemeinde über den Postweg verteilt, da kein(e) Bietweibel(in) mehr gefunden werden konnte.

Sind Sie gerne an der frischen Luft und würden sich über einen Zusatzverdienst freuen? Dann wäre dies vielleicht etwas für Sie:

Wir suchen eine Person, welche ca. 6 mal im Jahr die Publikationen der Gemeinde in die Haushaltungen verteilt. Die Verteildaten sind bereits Anfang Jahr bekannt. Die Tätigkeit wird gemäss Dienst- und Gehaltsordnung entschädigt. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte per Tel. 061 735 10 53 oder claudia.styner@metzerlen.ch. Für Fragen steht Ihnen Frau Claudia Styner gerne zur Verfügung.

Gemeinde



Metzerlen-Mariastein

1000 - schöne Aussichten!



Titelseite:

Entfernung eines Nestes der Asiatischen Hornisse

Foto: Heinz Schumacher

Rückseite:

Impressionen vom Adventsfenster des

Gemeinderates

Fotos: Jens Schindelholz/Claudia Flösser